

Freie Universität Berlin
Universitätsbibliothek
Projekt „Erlebte Geschichte“
Garystr. 39, 14195 Berlin
Projektleitung: Dr. Doris Tausendfreund
Kontakt: doris.tausendfreund@fu-berlin.de | 020 838 525 34

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten im Rahmen des Projektes „Erlebte Geschichte“ der Freien Universität Berlin für die in den Datenschutzhinweisen beschriebenen Zwecke von Wissenschaft und Bildung verarbeitet und bereitgestellt werden dürfen.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Die Widerrufserklärung kann per E-Mail an mail gerichtet werden.

Ort, Datum, Unterschrift



Erlebte
Geschichte

Datenschutzhinweise

Der Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. All Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und sicher aufbewahrt. Die folgenden Datenschutzhinweise beziehen sich ausschließlich auf das Interviewprojekt „Erlebte Geschichte“.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Freie Universität Berlin, Universitätsbibliothek
Garystr. 39, 14195 Berlin
Projektleitung: Dr. Doris Tausendfreund

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden für Wissenschaft und Bildung im Rahmen des Projekts „Erlebte Geschichte“ verarbeitet und bereitgestellt.

Im Projekt „Erlebte Geschichte“ der Freien Universität Berlin werden Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aufgezeichnet, transkribiert, übersetzt, aufbereitet, für Wissenschaft und Bildung bereitgestellt und dauerhaft archiviert. Sie werden auf einer durch Registrierung geschützten Online-Plattform für Wissenschaft und Bildung (Oral History-Archiv) bereitgestellt.

Zudem werden Auszüge daraus für eine Online-Präsentation zur Darstellung der Geschichte der Freien Universität Berlin verwendet.

Das Projekt wird durchgeführt von der Abteilung „Dienste für Forschung“ der Freien Universität Berlin, Projektleitung: Dr. Doris Tausendfreund. Die Interviews werden unter Einhaltung der anerkannten ethischen Standards der wissenschaftlichen Forschung verarbeitet.

Gespeicherte Daten

Zur Vor- und Nachbereitung der Interviews (inklusive Zusendung einer DVD an die Interviewten) werden innerhalb des Projektteams der Freien Universität personenbezogene Daten wie Anschrift, Telefonnummer und E-Mail gespeichert. Diese Angaben werden nicht veröffentlicht und nicht weitergegeben.

Bereitgestellte Daten

Für Wissenschaft und Bildung bereitgestellt und zugänglich gemacht werden im Oral History-Archiv folgende personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 1 DSGVO) der Interviewten: Name, Geburtsort und -datum, Ort und Datum des Interviews.

Im Oral History-Archiv sind zudem die lebensgeschichtlichen Interviews mit Fotos und Begleitmaterialien zugänglich, in denen die Interviewten nach freiem Ermessen auch über besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1 DSGVO) berichten, beispielsweise über ihre ethnische Herkunft, politische Meinung, religiöse oder philosophische Überzeugung, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben.

Die Interviews werden im Oral History-Archiv mit Ton- und Videoaufzeichnung und zusätzlichen Fotografien bereitgestellt. Zur Auffindbarkeit werden erforderliche Metadaten der Interviews in übergreifenden Registern und Nachweissystemen (z. B. Archivportal-D) verzeichnet.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 und Art. 9 Abs. 2 DSGVO.

3. Besondere personenbezogene Daten

Im Rahmen des Projekts verarbeiten wir unter Umständen personenbezogene Daten, aus denen politische Einstellungen sowie religiöse und weltanschauliche Überzeugungen hervorgehen. Dabei handelt es sich um besondere personenbezogene Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO, die wir entsprechend des erforderlichen Schutzniveaus durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen schützen.

4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

5. Empfänger von Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte oder weitere berechtigte Empfänger, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Nutzerinnen und Nutzer, die sich für das Oral History-Archiv XY registrieren, werden Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben, die in den entstehenden Materialien enthalten sind. Das Archiv wird für registrierte Nutzer/innen nach Anerkennung der Nutzungsbedingungen und Prüfung des berechtigten Interesses im Internet bereitgestellt. Das Archiv steht für Bildungs-, Lehr- und Forschungszwecke oder zur Erfüllung vergleichbarer öffentlicher Aufträge allen Personen und Institutionen zur Verfügung, die ein berechtigtes Interesse nachweisen. Weiterhin kann das Archiv bei berechtigtem Interesse Journalist/innen und Privatpersonen zu Recherchezwecken zugänglich gemacht werden.

Zur langfristigen Archivierung werden die Interviews inklusive der hochwertigen Mediendateien in einem externen Forschungsdatenrepositorium wie dem Bayrischen Archiv für Sprachsignale an der Ludwig-Maximilians-Universität München gespeichert. Dort werden sie sicher archiviert und einzelnen Forscher*innen nur auf besondere Vereinbarung mit der FU Berlin hin zugänglich gemacht.

Die Transkription, Übersetzung und Archivierung der Interviews erfolgt möglicherweise unter Einsatz externer digitaler Dienste für automatische Spracherkennung (wie Google oder Fraunhofer) und Übersetzung (wie DeepL). Als Schnittstelle werden dabei die Webservices des Bayrischen Archivs für Sprachsignale an der Ludwig-Maximilians-Universität München genutzt. Dabei werden die Dateien auf externe Server übermittelt, bleiben aber für Dritte nicht zugänglich und werden nach Abschluss der Spracherkennung gelöscht.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärungen jederzeit zu widerrufen. Die Widerrufserklärung kann per E-Mail an mail@cdoh.net oder per Post an Freie Universität Berlin, ZI Lateinamerika-Institut, Prof. Stefan Rinke, Rüdeshheimer Str. 54–56, 14197 Berlin, gerichtet werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

7. Betroffenenrechte

Wenn Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung, soweit Sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der gesetzlichen Voraussetzungen zutrifft und keine gesetzliche Ausnahme entgegensteht (Art. 17 DSGVO).

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, wenn einer der gesetzlich genannten Gründe eingreift, insbesondere auf Ihren Wunsch hin auch anstatt einer Löschung der Daten (Art. 18 DSGVO).
- Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben das Recht, alle bei uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format heraus zu verlangen und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).
- Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Zuständige Aufsichtsbehörde ist für Sie jede Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

8. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten der Freien Universität erreichen Sie per E-Mail an: datenschutz@fu-berlin.de.